

---

Subject: Aw: Tek 555 "Triple Nickel"

Posted by [Matt](#) on Sun, 24 Feb 2013 20:41:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Getter schrieb am Sa, 23 Februar 2013 18:41Halo Martin,  
Bleibt noch zu hoffen, dass die 'Undichtigkeit' nur eine Stelle der Wicklung betrifft - sollten es mehrere sein und die Isolation noch schlechter werden, wäre ja ein Teil der 6.3V-Wicklung kurzgeschlossen und ein neuer Trafo fällig...

Er hatte einen längeren Lager-Aufenthalt hinter sich, vermutlich klimatisch nicht günstig, feucht also. Ich vermute darin die Ursache.

Hat Dein 555 vielleicht ähnlich gestanden ?

Sollte man vielleicht bei Geräten solcher Herkunft präventiv immer erstmal die CRT extern heizen und erst nach monatelangem Betrieb wieder an den normalen Netztrafo anschließen, wenn er mit Sicherheit wieder auch innen ganz trocken ist, damit erst gar kein Iso-Fehler entsteht ?

Grüße aus HH !

Hallo Burkhard

Nunja, ich müsste dann an meiner Tektronix 585 denken, der ist "Scheunefund".  
Extrem dreckig und ca 20% Röhren ist belüftet, Netztrafo hat starke Rostansatz.  
Jedoch ich habe zusammengereissen und ihm wiederbeleben. Netztrafo hat trotz würdige Umstände tadellose Isolation.

@ Martin, da stand auch 502A zusammen mit 555 irgendwo zusammen.

Dabei hat 502A auch Isolationproblem mit CRT-Heizung, Ursache ist auch wieder Netztrafo.

Grüss

Matt

---